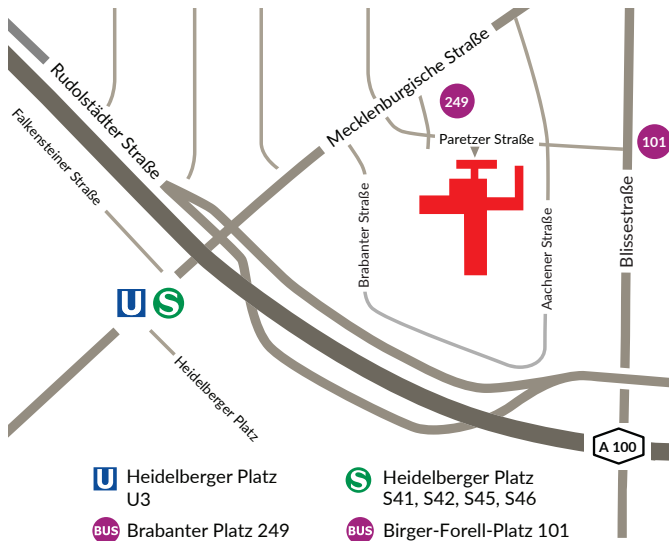


KONTAKT UND ANFAHRT



Öffentliche Anfahrt: Vom S- und U-Bahnhof Heidelbergberger Platz, Bushaltestelle Brabanter Platz oder Birger-Forell-Platz je vier Minuten Fußweg

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA.

Sankt Gertrauden-Krankenhaus EndoProthetikZentrum

Chefarzt: Dr. med. Dirk Engelmann
Oberarzt: Robert Stapf
Paretzer Straße 12, 10713 Berlin

Telefon: 030 8272-2751
Fax: 030 8272-29 2751
E-Mail: unfallchirurgie@sankt-gertrauden.de

GKV-Versicherte bringen bitte die Einweisung zur stationären Behandlung mit.

www.sankt-gertrauden.de
Stand April 2023



pCC-zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001: 2015

SANKT GERTRAUDEN KRANKENHAUS



ENDOPROTHETIKZENTRUM

Information für Patientinnen und Patienten

Schwerpunkte der Behandlung:

- Gelenkersatz an Hüfte und Knie
- Wechseloperationen bei vorhandenem Gelenkersatz
- Operationen bei Knochenbrüchen um einliegende Prothesen

LEISTUNGSSPEKTRUM

LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

als zertifiziertes EndoProthetikZentrum sind wir spezialisiert auf den Ersatz der großen Gelenke, insbesondere auf die Implantation und den Austausch von Hüft- und Kniegelenken.

Für Ihre Sicherheit und ein optimales Operationsergebnis arbeitet ein hochqualifiziertes Team interdisziplinär zusammen. Geregelte Behandlungswege, strukturierte Prozesse und eine gute Beratung unserer Patientinnen und Patienten auf Augenhöhe sind uns wichtig.

»Im Team erstellen wir für Sie ein optimales, individuelles Therapiekonzept.«

Chefarzt Dr. med. Dirk Engelmann



MODERNE UND PERSÖNLICHE BEHANDLUNG

In unserer Klinik wenden wir moderne, wenn möglich minimal-invasive, und zudem seit vielen Jahren bewährte und zuverlässige Operationsverfahren an. Wir begleiten Sie in einem interdisziplinären Team aus den Bereichen Medizin, Pflege und Therapie und möchten Sie aktiv in die Behandlung einbinden.



MIT ENDOCERT SICHER SEIN

EndoCert ist ein externes Qualitätssiegel, das uns verliehen wurde. Wir werden einer ständigen Qualitätskontrolle unterzogen und regelmäßig von externen spezialisierten Ärzten überprüft. In Deutschland werden etwa 400.000 Kunstgelenke pro Jahr implantiert. Der Erfolg dieser Operationen hängt wesentlich davon ab, wie viele OPs durchgeführt werden, wie erfolgreich interdisziplinäre Therapien aufeinander abgestimmt sind, ob eine strukturierte Aus- und Weiterbildung vorhanden ist und wie gut Patientinnen und Patienten informiert und in den Heilungsprozess eingebunden werden.



WIR BERATEN SIE GERNE

Besteht bei Ihnen der Verdacht auf eine fortschrittliche Arthrose von Hüft- oder Kniegelenk, können Sie sich mit einer Einweisung in unserer Spezialsprechstunde vorstellen. Bringen Sie dazu alle bereits vorhandenen Befunde und vor allem aktuelle Röntgenbilder mit. Wir beraten Sie gerne und erklären Ihnen genau, was auf Sie zukommt und wie die Operation ablaufen wird. Zudem erhalten Sie Ihre persönliche Patientenmappe und weiterführendes Informationsmaterial.